

X Die Diplomata sein leider in drei Unterabteilungen zu teilen, was
für die Bearbeitung selbst zu unruhig Vorarbeiten führt, die auch 23
gerade sein es jede der Unterabteilungen an einem anderen Ort ihren Sitz habe,
so daß ein regelmäßiges Versehen & Austausch nicht möglich sei, da Dipl.-Korrespondenz
in Berlin unter Leitung des Vorsitzenden, die Dipl.-res.XI in Straßburg unter Leitung
von H. Meßlon) die Dipl.-res.XII in Wien unter Leitung von H. v. Othenthal, (Herr
de Sprünge) in der Lage sei an der Beibehaltung dieser Abteilungen mit vollständiger
Leitung & repressiver Mitwirkung nicht zu denken.

† Die Antiquitäten unter Leitung von H. Meßlon, könnten aus
überstehen an die Scribenten angeschlossen werden. Jedemfalls reicht die
Mittel absolut nicht aus, durch großen Apparat auf der Dauer abgebaut
werden. Er würde vereinfacht & auf Kosten der einen statt auf einfacheren
Verhältnissen durchgeführt werden.

† Es sollen vier jüngere Mitarbeiter beifolgend vorschlagen werden, neben Dr.
Frustwalden, der bisher schon bei der Abt. liegt tätig war, Dr.
Kopmann bei der Dipl.-Korrespondenz und Dr. Schramm bei der Dipl.
res.XI (Meßlon). Für den 1. Januar 1924 hat Dr. Schubert, ein Schüler von
Schneidder, sich zum Eintritt bei den Scribenten (Kobal) gemeldet.